



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 14. Mai 2013 (22.05)
(OR. en)**

9230/13

**VISA 99
COMIX 272**

A-PUNKT-VERMERK

des Generalsekretariats des Rates
für den Rat

Betr.: Migration vom SIS 1+ zum SIS II – Auswirkungen auf VISION

Auf der Tagung des AStV/Gemischten Ausschusses vom 8. Mai 2013 wurde eine Einigung über das Konzept für die Beibehaltung des Schengen-Konsultationsnetzes (VISION) nach der Migration vom SIS 1+ zum SIS II erzielt.

Der Rat wird ersucht, folgende Dokumente zur Kenntnis zu nehmen:

- die Vereinbarung zwischen den Mitgliedstaaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen über die Beibehaltung von VISION während einer Übergangszeit, einschließlich der Haushaltsregelung
- die Dienstleistungsvereinbarung über die vorläufigen Modalitäten der Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten und Island, Liechtenstein und Norwegen, die VISION verwenden, einerseits und eu-LISA andererseits sowie das Mandat, das dem Vorsitz erteilt wurde, die Vereinbarung im Namen der betreffenden Staaten zu unterzeichnen
- die Haushaltsvoranschläge
- die Erklärung der Schweiz

in der Fassung der Dokumente 9496/13 + ADD 1 + ADD 2 + ADD 3.